



FRANK BÖSCH
**ZEITENWENDE 1979.
ALS DIE WELT
VON HEUTE BEGANN**

Autorenlesung
und Gespräch

19. Februar 2019, 18 Uhr

Foto: Anti-Atomkraft-Demonstration im Bonner Hofgarten am 14. Oktober 1979 (Foto nachträglich koloriert) © Hans Weingart



Verlag C.H. Beck

FRANK BÖSCH ZEITENWENDE 1979. ALS DIE WELT VON HEUTE BEGANN

Autorenlesung und Gespräch mit Sönke Neitzel

Wir sind es gewohnt, die jüngere Zeitgeschichte von 1989 her zu denken. Viele gegenwärtige Herausforderungen begannen jedoch ein Jahrzehnt zuvor. Besonders im Jahr 1979 häuften sich weltweit Krisen, Revolutionen und euphorische Aufbrüche: Die iranische Revolution brachte den politischen Islam auf die globale Agenda, ebenso wie der sowjetische Einmarsch in Afghanistan. Mit dem Polen-Besuch des Papstes wuchsen die Proteste gegen den Sozialismus. China öffnete sich für den globalen Kapitalismus und die frisch gewählte Margaret Thatcher sorgte für eine neoliberale Wende. Zeitgleich löste die Revolution in Nicaragua eine engagierte Solidarität mit der „Dritten Welt“ aus, ebenso wie die Boat People aus Vietnam, mit denen die Aufnahme außer-europäischer Flüchtlinge einsetzte. Wie unsere Gegenwart vor rund 40 Jahren begann, verdeutlicht Böschs Buch am Zusammenspiel derartiger Ereignisse. Es erklärt ihr weltweites Aufkommen und ihre weitreichenden Folgen auch für Deutschland.

-

Frank Bösch, Direktor des Leibniz-Zentrums für Zeithistorische Forschung in Potsdam und Professor für Europäische Geschichte des 20. Jahrhunderts an der Universität Potsdam

Sönke Neitzel, Professor für Militärgeschichte und Kulturgeschichte der Gewalt an der Universität Potsdam

Eine Veranstaltung der Freunde und Förderer des ZZF e.V. in Kooperation mit dem Leibniz-Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam

Di., 19. 2. 2019
18 Uhr

Begrüßung:

Helmut Knüppel,
Vorsitzender des Vereins
der Freunde und Förderer
des ZZF

**Im Gespräch
mit dem Autor:**
Sönke Neitzel

Anschließend:

Publikumsdiskussion

mit Büchertisch der
Potsdamer Buchhandlung
Internationales Buch

im Anschluss
Weinempfang

Ort:

Bibliothek des Leibniz-
Zentrums für Zeit-
historische Forschung
(ZZF) Potsdam,
Am Neuen Markt 9d,
14467 Potsdam

Kontakt:

René Schlott
schlott@zzf-potsdam.de

Eintritt frei

**FREUNDE &
FÖRDERER**
des Zentrums für
Zeithistorische Forschung
Potsdam


ZZF POTSDAM